

Zeitungs-Logo

Anzeigen werden die Spaltenzahl oder dem Raum mit 20 Pfg. ...

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 M. ...

Nr. 515. Halle a. d. Saale, Donnerstag den 2. November 1899.

Deutsches Reich.

Sof- und Personalnachrichten.

In der Presse des Reichs wird von Preußen nach dem Willen des Reichs berichtet: Nachdem die hiesige Regierung dahin verhandelt worden ist, dass Prinz Albrecht am Sonntag den 4. November in den ersten Morgenstunden an der Grenze und am Abend in Magdeburg eintreffen wird, hat die Gouverneur der Provinzen, die der Zug berühren muss, angewiesen, sich mit den Spitzen aller Behörden auf den betreffenden Stationen einzufinden, um dem hohen Gaste die Ehre zu erwiesen. ...

Das geistliche Personal des Prinzregimenten wurde in München besonders festlich begangen, weil es zusammen mit dem Tage, an welchem vor 60 Jahren der Prinzregent zum Oberbefehlshaber des I. Feldartillerie-Regiments ernannt worden ist. ...

Am gestrigen Abend des Kaisers Alexander III. sind die russischen Kapelle zu Darmstadt ein Truppenorchester nach Halle gekommen und die Gassen in den Zustand mit ihrem Gesange bezaubert. ...

Für das Schicksal des neuen Flottenplanes wird bestimmt die Haltung des Centrums entscheidend sein. ...

Der Vorschlag ist ein unabweisliche Einlässe zurückzuführen. ... Der Bundesrat hätte doch auch einen Zorn mitzudecken, der Deutschland in einen neuen Weltkriege und Konfliktsrisiko hineinzieht. ...

Die „Vorwärtliche“ Allgemeine Zeitung schreibt: Ein solches Wort lässt sich machen, auf die Aufgabe wegen Entsendung eines deutschen Militärdelegationen nach dem südafrikanischen Kriegsschauplatz sei von englischer Seite eine ablehnende Antwort erfolgt. ...

Der demüthigste Zusammentritt des Reichstages macht der „Vorwärts“ durch. Sie empfindet schon im Voraus ein gewisses Versehen vor den kommenden Debatten und giebt daher folgenden Rath: ...

„Es wünschten wir es nur in jedem Falle, daß die Abgeordneten schon gleich in der ersten Sitzung möglichst vollständig sich einfinden. Die Erwartung hat gerade, daß die Arbeiten der viel gut besetzten Rolle noch fortzudauern, daß dagegen der dem beflagte „Vortritt“ an der Vertheidigung der Vorlesungen und an der „Unerlösigkeit“ der Debatten hauptsächlich sich ist.“ ...

Und wenn die Konferenzen noch so zahlreich da sein werden, die bekommen doch alles das zu hören, was gesagt werden soll und muß. ...

„In Köln a. Rh. hielt im Reichstags- und Flotten-Comitee der Centrumsabgeordnete Frimbach eine Rede. Er hob hervor, daß er genau wisse, was er allen ...

Strecken der Bevölkerung schuldig sei, daß er alle Interessen gegenüber abzuwägen und das Wohl des Vaterlandes zu fördern habe. ...

„Mit welcher unwürdigen Mitteln bei den Landtagswahlen in Baden im Bezirk Mosbach von einem illegalen Seite Wahlgeschäfte getrieben wird, zeigt nachfolgender Brief eines jenen Bezirk bereisenden antirevolutionären Wahlleiters.“ ...

Wel mehrem netzigen Wünsche erfüllt ist, daß Sie unseren Vorschlag, sich von den Nationalliberalen aufstellen und wählen zu lassen, annehmen und dann bei der Hauptwahl die Stimme unserer Vertriebenen geben. ...

Ein solches erbärmliches Wahlmanöver wird empfohlen von dem Reichstagsabgeordneten einer Partei, die sich mit Vorliebe als die Hürten deutscher Treue empfiehlt. ...

„In Dessau wurde in einer von dem liberalen Verein „Kaiser Friedrich“ einberufenen Volksversammlung, in der der Vertreter des ersten antirevolutionären Wahlkreises, Sommerrensch Richard Wölke, seine Ansichten über den Gegenstand ...“ ...

„Die heute am 20. Oktober 1899 tagende, vom liberalen Verein „Kaiser Friedrich“ einberufene, von Wählern aller Parteien besuchte, den größten Saal Dessaus füllende Versammlung ...“ ...

„Die nationalliberale Partei des bayrischen Landtages hat einstimmig die Arbeitslosigkeit vorlage genehmigt. ...“ ...

„Der gemeldete Hebertritt des Barons Blumhardt zur Sozialdemokratie bereitet der frommen und staatsbesorglichen „Vorwärts“ arge Bedenken und tiefen Kummer. ...“ ...

„Blumhardt ist ein hervorragender Mann der vorangewiesenen höchsten Anstellung des Civildienstes, wie sie gerade in Württemberg von jeder anderen Stelle, die Vertreter findet. ...“ ...

„Die von dem wirtschaftlichen Ausschuss zur Vorbereitung der Handelsverträge angelegte Kommission für die „Vorwärts“ ...“ ...

„Die „Vorwärts“, das Organ für Unterdrückung und Reaktion, ...“ ...

„Die von dem wirtschaftlichen Ausschuss zur Vorbereitung der Handelsverträge angelegte Kommission für die „Vorwärts“ ...“ ...

„Die „Vorwärts“, das Organ für Unterdrückung und Reaktion, ...“ ...

„Die von dem wirtschaftlichen Ausschuss zur Vorbereitung der Handelsverträge angelegte Kommission für die „Vorwärts“ ...“ ...

„Die „Vorwärts“, das Organ für Unterdrückung und Reaktion, ...“ ...

„Die von dem wirtschaftlichen Ausschuss zur Vorbereitung der Handelsverträge angelegte Kommission für die „Vorwärts“ ...“ ...

„Die „Vorwärts“, das Organ für Unterdrückung und Reaktion, ...“ ...

„Die von dem wirtschaftlichen Ausschuss zur Vorbereitung der Handelsverträge angelegte Kommission für die „Vorwärts“ ...“ ...

das Lehramt an höheren Schulen auch nach der Beseitigung liegt erfolglos Neuordnung der Prüfung fortbestehen soll. Demnach wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die von der wissenschaftlichen Prüfungskommission in Abrede auf Grund der Erklärung vom 15. Aug. 1899 angeordneten Prüfungsausschüsse für das Lehramt an höheren Schulen in Preußen in gleicher Weise werden anerkannt werden, wie die nach der dieselben Prüfungsordnung vom 12. Sept. 1899 von den preussischen wissenschaftlichen Prüfungskommissionen angeordneten Prüfungsausschüsse. ...

„Die Reichstagsabgeordnete in Eßlingen findet am 7. November d. J. statt. Sie wird voraussichtlich der Sozialdemokratie ein neues Mandat liefern. ...“ ...

„Dem auf den 6. d. M. einberufenen weimarischen Landtag sind bereits mehrere Vorlagen zugegangen. Eine dieser ist, wie es schon in Preußen und in anderen Bundesstaaten geschehen ist, die Kautionspflicht der Staatsbeamten aufzuheben. ...“ ...

„Auf eine Anfrage im gotthelfen Landtag bezüglich des Wohlthätigen des Bronnlofer außerhalb der Bergschänke vertheilt sich Minister v. Strömgren (Schwedens). ...“ ...

„Die nächste Hauptversammlung des Vereins deutscher Eisenhüttenleute findet am 10. Dezember in Düsseldorf statt. ...“ ...

„Zwei telegraphischer Meldung ist „Blüten“ am 30. Oktober in Grimsby angekommen und geht am 2. November nach Westland in See. ...“ ...

„In Köln hielt in der vorigen Abtheilung der Kolonialgesellschaft der Oberleutnant Dominik ein Vortrag über die Kämpfe im Hinterlande von Kamerun, in welchem er noch der „Vorwärts“ mittheilt, nach den neuesten Meldungen sei es Hauptmann Kampff gelungen, den Sultan von Tschad in seine Gewalt zu bekommen. ...“ ...

„Der Reichstagsabgeordnete in Eßlingen findet am 7. November d. J. statt. Sie wird voraussichtlich der Sozialdemokratie ein neues Mandat liefern. ...“ ...

„Die von dem wirtschaftlichen Ausschuss zur Vorbereitung der Handelsverträge angelegte Kommission für die „Vorwärts“ ...“ ...

„Die „Vorwärts“, das Organ für Unterdrückung und Reaktion, ...“ ...

„Die von dem wirtschaftlichen Ausschuss zur Vorbereitung der Handelsverträge angelegte Kommission für die „Vorwärts“ ...“ ...

„Die „Vorwärts“, das Organ für Unterdrückung und Reaktion, ...“ ...

„Die von dem wirtschaftlichen Ausschuss zur Vorbereitung der Handelsverträge angelegte Kommission für die „Vorwärts“ ...“ ...

„Die „Vorwärts“, das Organ für Unterdrückung und Reaktion, ...“ ...

„Die von dem wirtschaftlichen Ausschuss zur Vorbereitung der Handelsverträge angelegte Kommission für die „Vorwärts“ ...“ ...

„Die „Vorwärts“, das Organ für Unterdrückung und Reaktion, ...“ ...

„Die von dem wirtschaftlichen Ausschuss zur Vorbereitung der Handelsverträge angelegte Kommission für die „Vorwärts“ ...“ ...

„Die „Vorwärts“, das Organ für Unterdrückung und Reaktion, ...“ ...

„Die von dem wirtschaftlichen Ausschuss zur Vorbereitung der Handelsverträge angelegte Kommission für die „Vorwärts“ ...“ ...

„Die „Vorwärts“, das Organ für Unterdrückung und Reaktion, ...“ ...

„Die von dem wirtschaftlichen Ausschuss zur Vorbereitung der Handelsverträge angelegte Kommission für die „Vorwärts“ ...“ ...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt



**Wahlrecht.** Wir hatten recht, als wir prophezeiten, daß diese Entzweiung der Schwedischen Krone keine Macht haben und kein Verhängnis werden würde.

Ueber die Ereignisse in und bei Adyphim seit Montag liegen keine bemerkenswerten Mittheilungen vor. Die gestrigen Verbände überließen verlässlichen eine Depesche aus Adyphim, in der es heißt:

Die Buren näherten sich am Montag abend aus neuer Adyphim und warfen einige Granaten in das englische Lager. Zwei englische Marinegeschiffe, Kanonenboote, eröffneten das Feuer auf die Buren. Am Dienstag belagerten die Buren mehrere Geschütze, welche die englischen Batterien von den Engländern zum Schutze gebracht. Am Dienstag abend dauerte der Artilleriekampf noch fort. Man glaubt, daß die Buren große Verluste erlitten. Der Geist der englischen Truppen in Adyphim ist vortreflich.

Der Times wird ferner aus Kapstadt vom 31. Okt. abends gemeldet:

Die Kanonen der britischen Marinebatterie schossen einen vierzigfüßigen Buren von der Stellung weg hinaus und brachten auch die Kanonen auf dem Spivort-Berg zum Schwanken. Die Buren haben ihre Stellungen aufgegeben.

Ein Telegramm aus General's Wite aus Adyphim vom 31. Okt. abends giebt folgende Beschreibung der Schlacht am 30. Okt.:

Die von einer starken englischen Truppenabtheilung unternommene Besetzung wurde gut durchgeführt. Man fand in der Stellung, die das Ziel der ganzen Bewegung war, von den Buren getrieben. Der Artilleriekampf, der folgte, soll auf Seiten der Buren große Verluste verursacht haben. Die Buren machten jedoch einen starken Gegenangriff gegen den rechten englischen Flügel, der zurückgedrängt wurde. Die englischen Truppen gingen langsam auf ihr Lager zurück. Zur Beobachtung des Feindes wurden mehrere Truppen zurückgelassen. Der Angriff wurde abermals durch eine inoffizielle angelegte Abtheilung englischer Wachmannschaften an demselben. Ihre Schiffsgefechte brachten die Kanonen des Feindes zum Schwanken. Eine Kolonne unter der Führung des Obersten Carleton, die aus dem Gloucester-Regiment und den schottischen Hülfstruppen bestand, wurde Sonntag abend abgedrängt, um eine Stellung zum Schutze des linken Flügels einzunehmen. Sie wurde von dem Feinde bis zu ihrer Ankunft in Mafioson's Post nicht benützt. Zwei große herabstürzende Geschütze machten dann die Kanoniere schwer, die vor den Positionen genommen waren, und in Folge dessen schickten auch die Kanoniere der Gebirgsbatterien die Mafioson's Post in soebenem Lauf davon, so daß es unmöglich war, sie zu bändigen. Auf diese Weise ging der größte Theil der Mafioson's Post und die Besatzung der Gebirgsbatterien verloren. Die Besatzung der Gebirgsbatterien wurde durch die Mafioson's Post in soebenem Lauf davon, so daß es unmöglich war, sie zu bändigen.

Die Mafioson's Post wurde von dem Feinde genommen, die die Mafioson's Post in soebenem Lauf davon, so daß es unmöglich war, sie zu bändigen. Die Mafioson's Post wurde von dem Feinde genommen, die die Mafioson's Post in soebenem Lauf davon, so daß es unmöglich war, sie zu bändigen.

Der Bericht der „Times“ über die Schlacht vom Montag stellt fest, es habe sich fast in die kleinste Details hinein dasselbe wiederholt, was vorher in dem Bericht geschehen und mit dem traurigen Resultat General Bull's getrieben habe, nur mit dem einen Unterschiede, daß hier die Artillerie mit der Rückzugslinie nach Süden verlegt und die Bataillone vollständig geschloffen zu sein scheint, und zwar wiederum nach Bull's eigener offizieller Bericht. Die Hute Dundee räumen mußte vor dem überlegenen Artilleriefeuer und der überlegenen Strategie des Gegners, welcher es verstanden hatte, seine Kanonen auf Höhen in Positionen zu bringen, welche Stadt und Lager von Dundee-Gegens übersehen, so daß die Engländer sich nirgends mehr retten konnten, gerade so auch hier bei Adyphim.

Die vierzigfüßigen Buren's befehligten Stadt und Lager vollständig, und General Bull's selbst meidet, die Artillerie der Buren schloß auf weitere Entfernung als seine eigene er legte keine letzte Hoffnung auf die Marinegeschütze, welche er eben in Stellung gebracht habe. Am Abend nach dem Bericht fanden sich Buren-Corps mit ihren eigenen Kanonen im Süden der Stadt, zwischen dem Kapflusse und dem Kapflusse, hinter sich eine besetzte Doppellinie bei Westberg und Peter's-Station, ein weiteres Kommando veranlagt auf der Straße nach Grootfontein, ein weiteres Kommando veranlagt auf der Straße nach Grootfontein, ein weiteres Kommando veranlagt auf der Straße nach Grootfontein.

Am Montag hielt der Präsident des Befehlverwaltungsamtes, Minister Chaplin, eine Rede, in der er u. a. etwas optimistisch sagte:

Er freute sich, daß Deutschland ein sehr fruchtbares Beispiel gegen England darstelle. Der Entschluß der Königin, den Krieg nach Frankreich mit England bei allen Umständen zu beenden, ist ein Beweis für die Weisheit der höchsten Schwelger des Engländers. Es ist bedauerlich, daß die Niederlagen der Engländer Aufschub hätten, oder man hätte sie hinnehmen, bis genügende Verstärkung eingebracht wäre. Dieletzen würden nur den Entschluß Englands be-

fürken, seine Rechte durchzusetzen. Ich freue mich, so sehr Chaplin weiter geht, daß die Verhältnisse zwischen der Union und England nie auf einer herzlicheren und bessererliegenden Basis standen als jetzt. (Anhaltender Beifall.)

Sehr Erfreulich ist sich, wie ich mit Vergnügen erkläre, von den Beschlüssen zur Beendigung des Krieges, auch zu dem Entschlusse, die Erinnerung an den Verlust von Jameson's Post nach dem Raubzug Jameson's Post und damals eine sehr erhebliche Erfüllung zwischen beiden Ländern veranlaßt, ist gleichförmig günstig gewesen, und obwohl ich sagen muß, daß in jüngster Zeit die heutige Presse überwiegend ein Theil der heutigen Presse zu sein gerathen durch Fremdbildung gegen unser Land ausgekehrt hat, so erfahren und wissen wir doch mit ungetrübter Freude, daß der heutige Reich demnach der Souveränität unseres Landes einen Beweis abzugeben wird. (Beifall.)

Es ist sicher, daß der Reich demnach der Souveränität unseres Landes einen Beweis abzugeben wird. (Beifall.)

Es ist sicher, daß der Reich demnach der Souveränität unseres Landes einen Beweis abzugeben wird. (Beifall.)

Es ist sicher, daß der Reich demnach der Souveränität unseres Landes einen Beweis abzugeben wird. (Beifall.)

Es ist sicher, daß der Reich demnach der Souveränität unseres Landes einen Beweis abzugeben wird. (Beifall.)

Es ist sicher, daß der Reich demnach der Souveränität unseres Landes einen Beweis abzugeben wird. (Beifall.)

Es ist sicher, daß der Reich demnach der Souveränität unseres Landes einen Beweis abzugeben wird. (Beifall.)

Es ist sicher, daß der Reich demnach der Souveränität unseres Landes einen Beweis abzugeben wird. (Beifall.)

Sage auch zu einzelner Belangreichen Anlaß. Ein weiterer Aufschlag mit Beschlüssen zu erörtern. Uns allemal Folge, daß mit Zurecht auf eine unheimliche Höhe der Finanzlage und der wirtschaftlichen Lage gelöst werden könne.

**Blattliteratur.**  
Während seines Aufenthalts auf Schloss Werbenau, so berichtet man der „Zeit. Blg.“ hat der Kaiser sich auch mit einer künstlerischen Angelegenheit beschäftigt. Es handelt sich um die Restauration des „Oberen“ von Webers „Der Henschel“ und die Restauration und Durchführung in Webers „Der Henschel“ und die Restauration und Durchführung in Webers „Der Henschel“.

**Provinzialnachrichten.**  
\* Weidenfels, 1. Nov. [Verkehrsbüro] Vor einigen Tagen wurde bei hier berichtet, daß die Eisenbahndirektion Erlauter an verschiedenen Orten über die bestehenden Mietes- und Wohnungsverhältnisse Erklärungen zu dem Zwecke einlegte, ob die Errichtung von Wohnhäusern für Eisenbahner nöthig zu treten. Jetzt will die Eisenbahndirektion Erlauter zwei Verordnungen erlassen, die die bestehenden Mietes- und Wohnungsverhältnisse mit einer Gesamtsumme von rund 100 000 M. am Ende des Jahres in Salsfeld a. S. erlösen lassen.

Ein erlösender Mann ist der Kräuterkommissioner Herrmann aus Godesberg, der im Jahre ein Hundert Mark Werthpapiere von 1000 M. fand und es dem Eigentümer zurückgab. In der That ist der Herrmann ein sehr frommer Mann, der durch die Erfindung der Eisenbahn in Salsfeld a. S. erlösen lassen.

\* Weidenfels, 1. Nov. [Die gestrige Stadtvorversammlung] Die Stadtvorversammlung hat am 28. Okt. die Beschlüsse der Stadtvorversammlung über die Errichtung von Wohnhäusern für Eisenbahner angenommen. Die Stadtvorversammlung hat am 28. Okt. die Beschlüsse der Stadtvorversammlung über die Errichtung von Wohnhäusern für Eisenbahner angenommen.

\* Genshin, 1. Nov. [Eisenbahnunfall.] Zwischen Genshin und Burg in der Nähe des Wilmersbader Weges ereignete sich am Sonntagmorgen ein Unfall. Ein von Berlin nach Genshin gehendes Eisenbahnzug stieß mit einem von Genshin nach Berlin gehenden Eisenbahnzug zusammen. Die Unfallstelle ist durch die Eisenbahndirektion untersucht worden.

\* Berlin, 1. Nov. [Der Landgerichtsrath Hertmann.] Der Landgerichtsrath Hertmann ist zum Landgerichtsrath-Direktor bei dem gemeinlichlichen Landgericht in Weidenfels ernannt worden. Der Landgerichtsrath-Direktor Hertmann ist zum Landgerichtsrath-Direktor bei dem gemeinlichlichen Landgericht in Weidenfels ernannt worden.

\* Weidenfels, 1. Nov. [Die Waise.] Die Waise, die am 28. Okt. in Weidenfels verstorben ist, hat eine große Summe Geldes hinterlassen. Die Waise hat eine große Summe Geldes hinterlassen.

\* Weidenfels, 1. Nov. [Die Waise.] Die Waise, die am 28. Okt. in Weidenfels verstorben ist, hat eine große Summe Geldes hinterlassen. Die Waise hat eine große Summe Geldes hinterlassen.

\* Weidenfels, 1. Nov. [Die Waise.] Die Waise, die am 28. Okt. in Weidenfels verstorben ist, hat eine große Summe Geldes hinterlassen. Die Waise hat eine große Summe Geldes hinterlassen.

\* Weidenfels, 1. Nov. [Die Waise.] Die Waise, die am 28. Okt. in Weidenfels verstorben ist, hat eine große Summe Geldes hinterlassen. Die Waise hat eine große Summe Geldes hinterlassen.

\* Weidenfels, 1. Nov. [Die Waise.] Die Waise, die am 28. Okt. in Weidenfels verstorben ist, hat eine große Summe Geldes hinterlassen. Die Waise hat eine große Summe Geldes hinterlassen.



Legte Telegramme.

Stapel 2. Nov. Grobsteiner wüthet in Turmbau... Die Kirche und zehn Häuser sind eingestürzt. Eine größere Summe Wasser ist mit verbraucht. Die Klafte des Generals in Brandbildung.

Wien, 1. Nov. Der Kaiser begibt sich am 3. d. nach Linz... Die Kaiserin wird am 3. d. nach Linz... Die Kaiserin wird am 3. d. nach Linz...

London, 2. Nov. In der gestrigen auf dem Ministerrath... folgenden Sitzung des Landesvertheidigungsausschusses... hielt Welschley einen Vortrag über die militärische Lage in Südafrika.

Wien, 1. Nov. [Deutsches Bureau.] Die Regierung... hat die Erhebung der Einkommensteuer in der Provinz... Schwabing gegen eine Zahlungsbilligung von 4 Millionen... beschlossen.

Verantwortlich für Politik und Beamtete: Albert Herting; für das Feuilleton: Dr. Franz Kowitz; für Provinzialnachrichten und Befehle: Max Dabitz; für Handel und Verkehr: Hermann Galle; für den Anzeigentheil: Walter König; für den Anzeigen- und Druck-Verlag von Otto Engel in Halle S.

Wetterbericht Station zu Halle.

Table with 2 columns: 1. 1. November (7 Uhr 12 Min. ab), 2. 2. November (7 Uhr 12 Min. ab). Rows include Barometer, Regenmesser, Wind, etc.

Vericht des Berliner Wetterbureaus vom 1. November morgens.

Regen 7,5 mm, Wind SW, Lufttemperatur 12,4°C, Bodentemperatur 10,1°C, Luftfeuchtigkeit 81%.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Vom Zuckermarkt. O Magdeburg, 1. Nov. Die Abendbörse schließt stetig trotz ungewöhnlich starken Andenken. Alle angelegte Waare fand glatte Aufnahme.

Verlosungen.

Frankfurt, 1. Nov. Sortierung der 20 Thaler-Lose. 215 230 498 518 746 971 987 1094 1284 1317 1324 1439 1713 1871 2032 2232 2330 2401 2549 2727 2975 3010 3147 3196 3325 3500 3737 3880 3945 4038 4279 4745 4760 4847 5125 5378 5469 5459 5511 5711 6072 6796 6811 6885 7022 7447 7391 7539 8964 8948 8974 9544 8611 8647 8330 9045 9220 9387 9633 9796 9831.

Central-Stelle der Preuss. Landwirtschaftskammern.

Table with 4 columns: Weizen, Roggen, Gerste, Hafer. Rows show prices for various regions like Magdeburg, Altmärk, etc.

Getreide.

New York, 1. Nov. [Telegr.] Rother Winterweizen 75 1/2, November - Dezember 74 1/2, März - Mai 73 1/2, etc.

Hamburg, 1. Nov. Weizen loco stetig, loco holsteinischer... Amsterdam, 1. Nov. Weizen auf Termine geschäftslos... London, 1. Nov. Schmalzbericht. Stämmliche Getreidetrade ruhig, etc.

London, 1. Nov. 90% Javanaker loco 11% stetig... Hamburg, 1. Nov. Kaffeebelegungen... Amsterdam, 1. Nov. Java-Kaffee good ordinary 29.

Berliner Börse vom 1. November. (Ergänzung zu den Notierungen im gest. Abendblatt.) Bank-Disconto. Berlin Wechsel 6 Lomb. 7, Amsterdam 5, Brüssel 4 1/2, etc.

Table with 2 columns: Deutsche Eisenbahn-Prior-Oblig. Mainz-Ludw. 75, 76, 78 4, etc.

Table with 2 columns: Ausländische Fonds. Argentin Gold-Anl. do. innere do. 4 1/2, etc.

Table with 2 columns: Industrie-Aktion. A.G. f. Anilinfabrik 120, Adm.-Gitarren-Fabrik 4, etc.

Table with 2 columns: Eisenbahn-Stamm-Aktion. Aachen-Münchtricht 15, Buchtieferrad. Lit. A. 314,000, etc.

Table with 2 columns: Ausl. Eisenbahn-Stamm u. Prior-Aktion. Ausg.-Teplice 15, Böhmisches Nordbahn 15, etc.

St. Petersburg, 1. Nov. Weizen loco stetig... London, 1. Nov. Schmalzbericht. Stämmliche Getreidetrade ruhig, etc.

Table with 2 columns: Waasserstände (+ bedeutet über, - unter Null). Artlen, Brückenberg 31,04kt, Weissenfels, Oberpegel +2,38, etc.

Table with 2 columns: Deutsche Hypoth.-Pfundbriefe. Anh.-Dessauer Fabrik 4, D. Gr.-K.-B.V. rz. 110 3/4, etc.

Table with 2 columns: Bank-Aktion. Bank f. Berl. Kass. 6 1/2, Bank f. Berl. Kass. 6 1/2, etc.

Table with 2 columns: Eisenbahn-Stamm-Aktion. Aachen-Münchtricht 15, Buchtieferrad. Lit. A. 314,000, etc.

Table with 2 columns: Eisenbahn-Stamm-Aktion. Aachen-Münchtricht 15, Buchtieferrad. Lit. A. 314,000, etc.

Table with 2 columns: Eisenbahn-Stamm-Aktion. Aachen-Münchtricht 15, Buchtieferrad. Lit. A. 314,000, etc.

Table with 2 columns: Eisenbahn-Stamm-Aktion. Aachen-Münchtricht 15, Buchtieferrad. Lit. A. 314,000, etc.

Table with 2 columns: Eisenbahn-Stamm-Aktion. Aachen-Münchtricht 15, Buchtieferrad. Lit. A. 314,000, etc.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-1899110213/fragment/page=0004